

# Mit Schwung aus der Krise!

Herausgegeben von Christian Heinrich



**Nomos**

## **Symposium Insolvenz- und Arbeitsrecht 2021**

Professor Dr. Christian Heinrich (Hrsg.)

# Mit Schwung aus der Krise!



**Nomos**



Onlineversion  
Nomos eLibrary

**Die Deutsche Nationalbibliothek** verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-8930-6 (Print)

ISBN 978-3-7489-3210-9 (ePDF)

1. Auflage 2022

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2022. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

## Vorwort

Am 1. Januar 2021 ist das StaRUG in Kraft getreten. Es setzt neue Akzente und eröffnet durch den präventiven Restrukturierungsrahmen neue Perspektiven. Ermöglicht wird eine Restrukturierung zwischen der außergerichtlichen Sanierung und dem Insolvenzverfahren. Wesentliches Anliegen des StaRUG ist das frühzeitige Erkennen der Sanierungsbedürftigkeit; es normiert daher eine Pflicht der Geschäftsleiter zur Risikofrüherkennung und zum Krisenmanagement.

Kernstück des StaRUG ist der Restrukturierungsplan. Dabei geht es um eine Restrukturierung der Passivseite der Bilanz, mithin um die Finanzierungsstruktur des Unternehmens. Der Restrukturierungsplan als eine Art Gesamtvergleich führt in der Regel zu einem Teilschuldenerlass, wobei die Zustimmung einzelner Gläubiger durch den gerichtlichen Bestätigungsbeschluss ersetzt werden kann und ein Schuldenschnitt auch gegenüber den Gläubigern wirksam wird, die dem Restrukturierungsplan nicht zugestimmt haben.

Im Detail sind allerdings vielfältige Aspekte des StaRUG (noch) ungeklärt. Während die Politik die Hoffnung hatte, mit dem neuen Sanierungsinstrument auch die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise abzufedern, überrascht es daher nicht, dass die Praxis bisher zurückhaltend war.

Ein Schwerpunkt des Symposiums Insolvenz- und Arbeitsrecht war es, die Chancen und Risiken des StaRUG aufzuzeigen und den Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis zu vertiefen. Unter dem Thema „Mit Schwung aus der Krise!“ diskutierten rund 320 Rechtsanwälte, Richter, Unternehmensberater, Vertreter von Unternehmen, Verbänden und Ministerien sowie Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Professoren über aktuelle Entwicklungen des Insolvenz-, Arbeits- und Wirtschaftsrechts. Den Umständen der Zeit geschuldet fanden die Veranstaltungen in hybrider Form, mithin online sowie im Neuen Schloss Ingolstadt und im Sengerschloss Tegernsee statt.

## *Vorwort*

Besonderer Dank gebührt den Referenten sowohl für die zeitraubende und mühevollen Aufarbeitung der komplexen Fragestellungen als auch für die zahlreichen nützlichen Vorschläge für die Praxis. Die engagierten Diskussionsbeiträge der Teilnehmer haben interessante Facetten des komplexen Themas deutlich gemacht und weiterführende Hinweise, insbesondere für die Anwendung des StaRUG, ermöglicht. Vielen Dank!

Dem Direktor des Bayerischen Armeemuseums Herrn Dr. Ansgar Reiß sowie den Herren Kollegen Jan Gerrit Kehbel von KPMG Law und Reinhard Willemsen von der Luther Rechtsanwaltsgesellschaft danke ich herzlich! Ohne deren freundliche und tatkräftige Unterstützung wären die Veranstaltungen nicht durchführbar gewesen. Frau Wiebke Schlosser ist für wissenschaftliche Hinweise und für die redaktionelle Betreuung des Sammelbands zu danken. Überdies möchte ich dem Nomos Verlag für die angenehme Zusammenarbeit sowie die unkomplizierte Drucklegung danken.

Die nächsten Symposien finden am 23. und 24. Juni 2022 im Neuen Schloss Ingolstadt und am 6. Oktober 2022 im Sengerschloss Tegernsee statt. Ich freue mich sehr auf ein Wiedersehen und die Fortsetzung des wissenschaftlichen Meinungsaustausches!

Ingolstadt, im Oktober 2021

Christian Heinrich

## Inhalt

Update Arbeitsrecht <i>Steffen Klumpp</i>	9
Automobilindustrie im Wandel: Wege aus der Krise <i>Georg Streit</i>	27
Restrukturiert, aber nicht saniert? Das Schicksal von Finanzierungen und deren Besicherung im Rahmen des StaRUG <i>Ralf Zuleger</i>	41
Restrukturierung und Arbeitsrecht – Aktuelles <i>Markus Künzel</i>	49
Workshop Insolvenzarbeitsrecht <i>Hannah Krings und Knut Rebbolz</i>	65
Workshop Insolvenzrecht <i>Henrik Brandenburg und Franz Hackl</i>	77
Haftungsrisiken vor und bei Restrukturierungsverfahren <i>Moritz Brinkmann</i>	101
Aktuelle Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes zur Unternehmensinsolvenz <i>Ilse Lohmann</i>	125
Arbeitsrecht und StaRUG – Ein Ariadnefaden aus dem Labyrinth <i>Sebastian Kolbe</i>	145

